

Themenüberblick der Suren des edlen Quran

Nr.
3

سورة آل عمران Die Familie Imran

Med.

Verse 1 – 6 Gottes ﷻ Macht und seine Einzigkeit	Verse 31 – 32 Der Weg zur Liebe Gottes ﷻ	Verse 71 – 80 Die Beschreibung des negativen Verhaltens eines Teils des Volks der Schrift um die Muslime von rechten Weg abzubringen. Dieses Verhalten wird verurteilt	Verse 102 – 110 Die Gläubigen sollen Gott ﷻ fürchten, sich fest an Sein Seil halten und einig bleiben. Sie sind die beste Gemeinschaft, sie gebieten das Gute und verwehren das Schlechte	Verse 188 – 184 Der Geiz ist eine Verfehlung, die Strafe nach sich zieht. Das Volk der Schrift wird ermahnt, dass Gott ﷻ ihre Missetaten und Behauptungen niederschreiben wird und sie dafür Strafe erwartet
Verse 7 – 9 Es gibt Eindeutiges und Mehrdeutiges im Quran, Menschen mit kranken Herzen folgen Mehrdeutigem, die wissenden Gläubigen akzeptieren das Eindeutige	Verse 33 – 37 Auserwählung der Familie Imran, Geschichte der Geburt Mariams (Maria) und das Gelöbnis ihrer Mutter	Verse 81 – 85 Gottes ﷻ Bund mit den Gesandten, dieser Bund bestätigt die Botschaft Muhammad ﷺ. Es gibt nur eine von Gott ﷻ akzeptierte Lebensweise, den Islam, wer diesem nicht folgt ist ein Frevler und Verlierer am Jüngsten Tag, denn der Islam ist die Lebensweise aller Propheten von Ibrahim ﷺ bis Isa ﷺ.	Verse 111 – 120 Das negative Verhalten des Volks der Schrift wird beschrieben. Es wird betont, dass es unter ihnen auch welche gibt die für das Gute einstehen	Verse 185 – 189 Jede Seele wird den Tod kosten. Tod, Verluste, Konflikte und der Bund sind Prüfungen. Gott ﷻ richtet über alle am Jüngsten Tag
Verse 10 – 20 Die Verweigerer sind von ihren Begierden geblendet und lehnen die Rechtleitung ab, dafür ereilt sie Strafe. Es gibt nur einen Gott ﷻ. Die wahre Lebensweise vor Ihm ist der Islam. Nur Ihm allein dürfen die Menschen dienen	Verse 38 – 41 Geschichte vom Zakaria ﷺ der, trotz seines alters, Gott ﷻ um Nachkommenschaft bat und erhört wurde	Verse 86 – 91 Die Verweigerer wird Gottes ﷻ Strafe treffen, sie lehnten Wahrheit und Beweise ab. Außer sie kehren reuig um und tun Gutes	Verse 121 – 129 Beschreibung der Feldzüge von Badr und Uhud	Verse 190 – 195 In Gottes ﷻ Schöpfung ist ein Zeichen für die Einsichtigen. Ihr Bittgebet sowie Gottes ﷻ Erhöhung wird beschrieben
Verse 21 – 25 Verweigerer töteten Propheten und jene, die sie ermahnten. Auch unter jenen welche die Schrift bekamen gab es Verweigerer	Verse 42 – 48 Frohe Botschaft der Geburt Isas ﷺ (Jesus)	Verse 92 Um gütig zu sein muss man von dem geben was man liebt	Verse 130 – 136 Aufforderung den Zins zu vermeiden und zu spenden. Jene die sündigen sollen reuig in Gottes ﷻ Vergebung zurückkehren	Verse 196 – 200 Der Gesandte ﷺ wird getröstet, dass Erfolg und Reichtum der Verweigerer sind nicht von Dauer. Das Paradies ist der Lohn für die Muslime und jenen vom Volk der Schrift die der Herabsendung Gottes ﷻ folgen. Daher werden die Gläubigen angehalten geduldig und standhaft zu sein
Verse 26 – 27 Erinnerung daran dass, Gott ﷻ die Macht über alle Dinge hat	Verse 49 – 59 Geschichte Isas ﷺ: Die Beschreibung seiner Botschaft, seiner Wunder die er mit Gottes ﷻ Hilfe bewirken konnte und seiner Rettung. Er war er ein Mensch der wie Adam erschaffen wurde	Verse 93 – 95 Die Behauptungen des Volks der Schrift zu Jakob ﷺ werden zurückgewiesen, sie werden aufgefordert der Gemeinschaft Ibrahims ﷺ zu folgen	Verse 142 – 158 Erinnerung an die Gründe der Niederlage von Uhud. Aufforderung der Muslime standhaft für das Gute zu kämpfen. Niederlagen und Verluste sind eine Prüfung. Selbst der Tod des Gesandten ﷺ, darf sie nicht vom Rechten Weg abhalten. Gottes ﷻ Barmherzigkeit und Beistand ist mit ihnen	
Verse 28 – 30 Den Muslimen ist es verboten, Verweigerer als Verbündete anstatt von Muslimen zu nehmen	Verse 60 – 63 Die Christen von Najran werden herausgefordert, Gott ﷻ zwischen ihnen und dem Gesandten entscheiden zu lassen (المباهلة)	Verse 96 – 97 Stellung der Kaaba für die Muslime	Verse 159 – 180 Eigenschaften des Gesandten ﷺ und eine weitere Erinnerung an Uhud. Die Niederlage, die Toten und Verletzten sind eine Prüfung, damit Gott ﷻ zeigt wer der Wahrhaftige ist und wer der Heuchler. Die Mühe der Gläubigen geht bei Gott ﷻ nicht verloren, denn sie erwartet großer Lohn im Jenseits. Die Verweigerer und Heuchler erwartet Strafe	
	Verse 64 – 71 Einladung des Volks der Schrift zu einem gemeinsamen Wort: Nur Gott ﷻ allein zu dienen. Sie werden daran erinnert das Ibrahim ﷺ weder Jude noch Christ war und ermahnt die Wahrheit zu sagen	Verse 98 – 101 Das Volk der Schrift wird ermahnt. Gott ﷻ kennt ihr bemühen die Muslime vom rechten Weg abzubringen. Die Muslime werden vor ihnen gewarnt		